

■ Friedhöfe, Grün- und Sportanlagen

## Geringerer Gießaufwand durch Wasser speicherndes Produkt

Zahlreiche gute Referenzen, zum Beispiel im öffentlichen Grün und auf Friedhöfen belgischer, französischer und deutscher Städte sowie in Golf- und Sportanlagen, hat die Anwendung von TerraCottem vorzuweisen. Dieses Produkt besteht aus einem NPK-Dünger, Wurzelwachstumsstimulatoren, Spurenelementen, organischen Wasser absorbierenden Polymeren und einem Trägermaterial aus vulkanischem pyroclastischem Gestein. Diese Bestandteile sollen synergetisch das Pflanzenwachstum fördern und den Boden verbessern. Die Polymere binden Wassermoleküle und formieren sich zu einer gelartigen Substanz. Diese

gibt das Wasser verzögert wieder ab. Diese Eigenschaft ist entscheidend für die geringere Gießhäufigkeit, die den Pflanzen, die in Substraten mit TerraCottem-Zusatz gepflanzt sind, nachgesagt wird.

Laut Hersteller können sich dadurch Pflegekosten bis zu 50% reduzieren und bessere Anwuchsraten erzielt werden. Die Wirkungsdauer soll im Minimum acht Jahre betragen.

Anwendungsgebiete für TerraCottem sind Baum- und Strauchpflanzungen, Beete, Kübel, Ampeln und Kästen, Rasenaussaat und Rollrasen, auch  
 → bei problematischen Böden  
 → in pflegebedürftigen öffentlichen Grünanlagen

### Dosierung von TerraCottem

Bereich	Dosierung
Rasen, Beete, Gräber, (Dach-)Gärten	100 g/m <sup>2</sup> Pflanzfläche oder 500 g/m <sup>3</sup> Erde (vor Pflanzung)
Bäume und Sträucher	1,5 kg/m <sup>3</sup> Pflanz- oder Aushuberde oder 1,5g/l (= 1 TL) Pflanzerde
Gefäße	5 kg/m <sup>3</sup> Pflanzerde oder 5 g/l (= 3 TL) Pflanzerde
Sport- und Golfrasen	100 g/m <sup>2</sup> Pflanzfläche oder 500 g/m <sup>3</sup> Erde (vor Ansaat oder Ausrollen)



**TerraCottem lässt sich unter anderem in Pflanzgefäßen, bei Gehölzpflanzungen und Rasenanlagen einsetzen**

Werkbilder



- auf Böschungen
- auf Dachgärten.

Die in der Tabelle angegebenen Dosierungen können je nach Klima oder Empfehlungen des jeweiligen Entscheidungsträgers variieren.

Die Vertriebspartner für TerraCottem bei uns sind BayWa Agrar, Bereich Gartenbau, und die Firma Hermann Meyer, die das Produkt auf der IPM 2004 vorstellte.

TerraCottem wurde von Prof. Dr. Willem Van Cotthem und seinem Team an der Universität zu Gent/B vor mehr als zehn Jahren entwickelt und wird seitdem von verschiedenen wissenschaftli-

chen Einrichtungen mit guten Ergebnissen getestet. In Kürze startet ein Versuch an der Universität Hohenheim, Stuttgart, mit Pelargonien in einem Substrat mit TerraCottem als Zuschlagstoff und verschiedenen Gießintervallen.

In Belgien ist das Produkt jahrelang erprobt, die Fachzeitschrift „Groencontact“ berichtet regelmäßig darüber. Wer sich über Erfahrungen mit TerraCottem im öffentlichen Grün informieren möchte, wendet sich am besten an die Grünflächenämter in Bocholt oder Pforzheim. cvf

**TerraCottem Deutschland GmbH & Co. KG, Otto-Kemper-Ring 55, 46397 Bocholt, Telefon 02871/2392270, Fax 221779, gaby.busshoff@t-online.de, www.terracottem.com**